

Organisation:

Europäische Akademie für städtische Umwelt EA.UE,
Bismarckallee 46/48, 14193 Berlin, Deutschland

Agence de la Maitrise de l'Energie et de l'Environnement ADEME, SMILE-Koordination
Centre de Sophia Antipolis, 500 route des lucioles,
06560 Valbonne, Frankreich

und die Partner des **SMILE Konsortiums**, siehe
www.smile-europe.org

SMILE-Workshop 'Planungsleitfaden zur Minderung von Straßenverkehrslärm in europäischen Kommunen'

Ich melde mich für die o.g. Tagung verbindlich an

Vor-, Nachname.....

vollständige

Adresse.....

.....

Fon.....

Fax.....

E-Mail.....

Bitte füllen Sie das Formular in Blockschrift aus

Datum..... Unterschrift.....

Falls eine Tagungsgebühr zu entrichten ist, warten Sie bitte die Teilnahmebestätigung mit Rechnung ab

Bitte schicken Sie das Anmeldeformular spätestens bis zum 03. Oktober 2003 an die Europäische Akademie für städtische Umwelt

per Fax: +49/30/89 59 99 19

per E-Mail: am@eaue.de

**per Post: Europäische Akademie für städtische Umwelt EA.UE
Bismarckallee 46/48
14193 Berlin**

In den kommenden Jahren wird in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union die Umgebungslärmrichtlinie auf kommunaler Ebene umgesetzt.

Vor diesem Hintergrund hat sich das SMILE-Projekt als Ziel gesetzt, praxisorientierte Empfehlungen zur Umsetzung von Lärminderungsmaßnahmen für den Straßenverkehr in Kommunen zu entwickeln. Diese Empfehlungen sollen dazu beitragen, das bestehende, potentielle Maßnahmenpektrum zur Lärminderung in diesem kommunalen Handlungsfeld aufzuzeigen, um deren Realisierung zu erleichtern.

Auf der Basis einer ausgewerteten Erhebung, und in enger Zusammenarbeit mit einer Beratergruppe von Lärmexperten aus Dänemark, Frankreich, Italien und der Bundesrepublik, wurden wirksame Lärminderungsmaßnahmen identifiziert und in einem Planungsleitfaden zusammengestellt. Der Leitfaden wird anhand von Beispielen innovativer Praxis veranschaulicht und auf der Tagung vorgestellt.

Zielgruppe: Mitarbeiter aus Umwelt-, Planungs- und Bauämtern, Kommunalpolitiker, beratende Ingenieure und Planer

Tagungstermin: 20. - 21. Oktober 2003

Tagungsort: Berliner Rathaus, Rathausstraße 15, 10173 Berlin. Sie erreichen den Tagungsort mit DB-Regionalzügen sowie S- und U-Bahn, Haltestelle *Alexanderplatz*, und kurzem Fußweg

Anmeldung: Bitte melden Sie sich nur mit dem beigefügten Formular an

Anmeldeschluss: 03. Oktober 2003

Tagungsgebühr: 150 €; Mitarbeiter öffentlicher Verwaltungen und Vertreter der Kommunalpolitik nehmen kostenlos teil.

Übernachtung: Übernachtungsmöglichkeiten in Berlin (Selbstzahler) finden Sie auf diesen Internetseiten: www.motel-one.com, www.berlin-info.de/index_e.html, www.hrs.de

Simultanübersetzung erfolgt während der Veranstaltung

Weitere Informationen zu SMILE finden Sie unter:
www.smile-europe.org



SMILE

**SUSTAINABLE MOBILITY
INITIATIVES FOR LOCAL
ENVIRONMENT**

**20. - 21. Oktober 2003
in Berlin**

Workshop

**Planungsleitfaden
zur Minderung von
Straßenverkehrslärm in
europäischen Kommunen**

Tagungsort: Berliner Rathaus



ADEME



Montag, 20. Oktober 2003

12.30 - 12.45	Eröffnung des Workshops <i>Vertreter/in des Landes Berlin</i>
12.45 - 13.00	Großbotschaft der Europäischen Kommission <i>Vertreter/in der Europäischen Kommission, Generaldirektion Umwelt, Brüssel, Belgien</i>
13.00 - 13.20	Einführung in das SMILE-Projekt <i>Jean-Louis Plazy, Agence de la Maitrise de l'Energie et de l'Environnement ADEME, Paris/Nizza, Frankreich</i> <i>Dr. Hanns-Uve Schwedler, Europäische Akademie für städtische Umwelt EA.UE, Berlin, Deutschland</i>
Sitzung 1	Lärminderungsmaßnahmen: Verkehrsvermeidung/-verminderung
13.20 - 13.30	Kurzdarstellung der Empfehlungen zur Verkehrsverminderung <i>Guillaume Dutilleux, Centre d'Etudes de Techniques de l'Est CETE, Straßburg, Frankreich</i>
13.30 - 13.50	Beispiel innovativer Praxis <i>Maryse Bouvier, Stadt Annecy, Frankreich (angefragt)</i>
13.50 - 14.00	Kurzdarstellung der Empfehlungen zur Senkung des Schwerverkehrsanteiles <i>Gertrude Penn-Bressel, Umweltbundesamt UBA, Berlin</i>
14.00 - 14.20	Beispiel innovativer Praxis <i>Bernd Lehming, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin</i>
14.20 - 14.50	Diskussion
14.50 - 15.20	Kaffeepause

Sitzung 2

15.20 - 15.30

Lärminderungsmaßnahmen: Abbau überhöhter Geschwindigkeiten und Erneuerung von Fahrbahnbelägen

Kurzdarstellung der Empfehlungen zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen
Hugo Lyse Nielsen, Kopenhagen, Dänemark

15.30 - 15.50

Beispiel innovativer Praxis
Ghislain J. A. L. Rooijmans, Stadt Breda, Niederlande (angefragt)

15.50 - 16.00

Kurzdarstellung der Empfehlungen zu lärmarmen Fahrbahnbelägen
Christian Popp, LÄRMKONTOR GmbH, Hamburg, Deutschland

16.00 - 16.20

Beispiel innovativer Praxis
N.N., Stadt Valencia, Spanien

16.20 - 16.50

Diskussion und Zusammenfassung des ersten Tages

17.00 - 18.30

Technische Exkursion in Berlin

19.00 - 20.30

Abendessen

Dienstag, 21. Oktober 2003

Sitzung 3

09.00 - 09.10

Erneuerung von Fahrzeugen
Kurzdarstellung der Empfehlungen zur Erneuerung von ÖPNV-Fahrzeugen
Guillaume Dutilleux, CETE, Straßburg

09.10 - 9.30

Beispiel innovativer Praxis
Emanuelle Moruzzi, Stadt Parma, Italien (angefragt)

Sitzung 4

09.30 - 09.40

Abschirmung von Lärm
Kurzdarstellung der Empfehlungen zu Lärmschutzwänden und Schallschutzfenstern
Catherine Serve, CETE, Straßburg

09.40 - 10.00

Beispiel innovativer Praxis
Wolfgang Khutter, Stadt Wien, Österreich (angefragt)

10.00 - 10.20

Beispiel innovativer Praxis
Thomas Hammarlund, Stadt Göteborg, Schweden

10.20 - 10.50

Diskussion

10.50 - 11.20

Kaffeepause

Sitzung 5

11.20 - 11.30

Stadtplanung und Integration nicht-technische Aspekte zur Senkung erhöhter Lärmpegel
Kurzdarstellung der Empfehlungen zu Stadtplanung
Gertrude Penn-Bressel, UBA, Berlin

11.30 - 11.50

Beispiel innovativer Praxis
Daniele Bertoni, Stadt Modena, Italien

11.50 - 12.00

Kurzdarstellung der Empfehlungen zu organisatorischen Aspekten und strategischen Vorgehensweisen
Catherine Serve, CETE, Straßburg

12.00 - 12.20

Beispiel innovativer Praxis
Philippe Mercier, Stadt Paris, Frankreich (angefragt)

12.20 - 12.40

Beispiel innovativer Praxis
N.N., Stadt Madrid, Spanien

12.40 - 13.00

Beispiel innovativer Praxis - Umsetzung integrierter Lärminderungsplanung
Helmut Knabe, Stadt Celle, Deutschland

13.00 - 13.45

Abschlussdiskussion und Zusammenfassung des Workshops

14.00

Ende des Workshops